

RA TECHNIK

Betriebsanleitung

YANASE

SCHNEEFRÄSE 9-14G / 9-16G



Sichere Schneeräumung durch korrekte Bedienung

Sicherheitsmaßnahmen

Im Folgenden werden wichtige Angaben zur Unfallverhütung gemacht, um schwere oder tödliche Verletzungen sowie Sachschäden beim Schneeräumen zu verhindern. Lesen Sie bitte diese Angaben vor Betrieb unbedingt durch und das Gerät erst benutzen, wenn Sie dessen Betrieb vollständig verstanden haben.

Hinweise in Bezug auf GEFAHR, WARNUNG und VORSICHT

GEFAHR

- Nicht eingeschlossen sind Nicht-Arbeiter, insbesondere Säuglinge, Kinder und Haustiere in der Gegend, um den Schnee zu räumen.
- Zeigen Sie den Werfer oder Werferdeflector nicht auf die Person, die neben Ihnen steht. Und Stellen Sie auch keine Person vor den Schneefräse.
- Bewegen Sie Ihre Hände oder Füße nicht in die Nähe des rotierenden Teils.
- Überprüfen Sie beim Starten immer die Fahrtrichtung und die Umgebung und bedienen Sie den Getriebehebel langsam, wenn Sie es verwenden möchten.
- Wenn Sie sich rückwärts bewegen, fahren Sie vorsichtig, um nicht umzufallen oder in Hindernissen gefangen zu werden. für weitere Informationen.
- Um einen Shearbolt zu ersetzen oder zu inspizieren, legen Sie die Maschine auf eine flache Oberfläche und schalten Sie den Motor aus, bevor Sie ihn ausführen. für weitere Informationen.
- Wenn Sie Schnee entfernen, der in der Auswurf oder Schnecke eingeklemmt ist, Bitte tun Sie es mit der angeschlossenen Schneeschaukel. (Achten Sie darauf, den Schneefräse am Schneefräse zu befestigen.) Beim Betanken ist Feuer strengstens verboten. (Mehr Zigaretten, offenes Feuer, streng verboten)
- Stellen Sie sicher, dass der Motor im Freien herunterliegt, bevor Sie dies tun. Wenn der Schneeeentfernungsteil auf ein fremdes Objekt trifft, oder wenn er gefangen wird, oder wenn es beginnt, Die Schneekupplung wird "abgeschnitten", der Motor angehalten und das Motorteil vor der Inspektion gekühlt. , wenn Sie es verwenden möchten. Wenn es Schäden gibt, verwenden Sie es nicht, bis vollständig repariert.
- Wenn Sie einen Schneefräse in und aus der Garage setzen, bitte gründlich lüften und tun Sie es prompt.

WARNUNG

- Bitte verwenden Sie dieses Gerät nicht für andere Zwecke als die Schneeräumung.
- In der Steigung des Steilhangs wird die Feinjustierung etc. durch den seitlichen
- Kupplungshebel der linken und rechten Ergreifen Sie keine Maßnahmen. Biegen Sie links und rechts zurück, ohne den seitlichen Kupplungshebel zu ziehen. Häufige Operationen für einen kurzen Zeitraum können zu einem FlugzeugAuswurf führen.
- Entfernen Sie Holzstücke, Dosen, Schläuche, Drahtstäbe, Seil und andere Fremdkörper an der Stelle, wo Sie arbeiten möchten.
- Tragen Sie rutschige Schuhe und Winterhandschuhe. Nach dem Tanken die Tankkappe fest schließen und den ausgelaufenen Kraftstoff abwischen.
- Stellen Sie vor der Arbeit sicher, dass die Sicherheitseinrichtung ordnungsgemäß funktioniert.

WARNUNG

- Sichern Sie keine Sicherheitsvorrichtungen wie Deadman-Kupplungshebel mit einem Zuhälter.
- Lassen Sie Kinder keine Schneefräse fahren. Fahren Sie nicht, wenn Sie Alkohol trinken.
- Wenn Sie einen Schneefräse leihen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sie verständlich genug.
- Wenn das Arbeitslicht bei schlechter Sicht nicht leuchtet, reparieren Sie es und verwenden Sie es.
- Seien Sie immer vorsichtig, wenn Sie auf einer Schotterstraße fahren.
- Wenn Sie mit einem Schutz und Abdeckung ausgestattet sind, die eine Sicherheitsvorrichtung ist, entfernen Sie sie. Fahren Sie nicht.
- Bitte seien Sie vorsichtig mit Menschen, Autos, Gebäuden, etc., und werfen Sie Schnee an einem sicheren Ort.
- Achten Sie auf rutschige Oberflächen bei niedrigen Geschwindigkeiten. Schnee über die geneigte Oberfläche nicht räumen. Wenn Sie die Richtung auf der geneigten Fläche ändern möchten, Sei vorsichtig.
- Entfernen Sie Hindernisse aus dem Schneckenengebläsegehäuse und Schuh vor der Arbeit.
- Um den Schneefräse immer im Normalzustand nutzen zu können, wird der in der Bedienungsanleitung beschriebene Arbeitspunkt und regelmäßige Inspektionen.
- Bitte ziehen Sie aus und lassen Sie den Akku richtig. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Achten Sie darauf, die Feststellbremse in der "Park"-Position für die Lagerung während der Saison und Parken auf Pisten zu platzieren.
- Wenn der Schneefräse transportiert wird oder nicht in Gebrauch ist, bitte schalten Sie es aus.
- In der Mitte der Piste und der Art und Weise, den Schneefräse zu be- und entladen, wie z. B.
- Schaltbetrieb auf die Seite "Bewegen" und "Schneeentfernung", und der plötzliche Betrieb der Seitenkupplung ist nicht
- Bitte führen Sie die Be- und Entladearbeiten so durch, dass der Arbeiter in eine höhere Position kommt als der Schneefräse. Ändern Sie dieses Gerät nicht. Sie können verletzt sein.
- Wenn Sie Schneefräse über einen längeren Zeitraum lagern, bewahren Sie sie gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung auf.
- Verwenden Sie es nicht für andere Zwecke als Schneeräumung.
- Bitte legen Sie die Karosserieabdeckung zur Lagerung auf, nachdem der Motor ausreichend gekühlt ist.

VORSICHT

- Lesen Sie vor der Verwendung die Bedienungsanleitung und das am
- Schneefräse angebrachte Etikett und verwenden.
- Wenn die Schneefräse übermäßig gekippt ist, kann der Motor aufgrund unzureichenden Schmieröls ausfallen.
- Wenn der Hauptkörper seitlich wird, wird der Motor sofort angehalten und der Händler wird ihn inspizieren. Drehen Sie den Motor erst, wenn die Inspektion abgeschlossen ist.

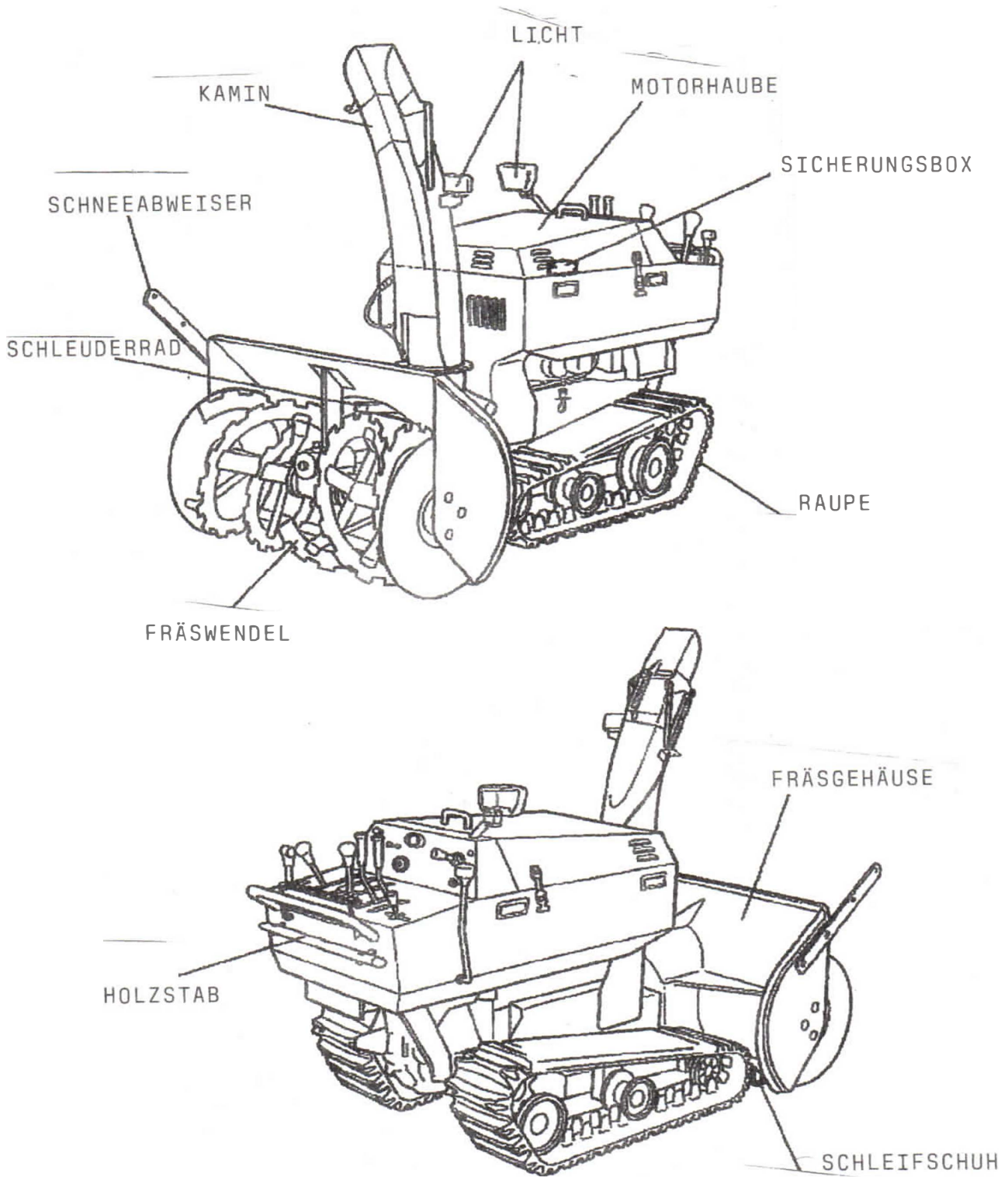


Fig. 2-1

Erklärung der im Bild beschriebenen Teile:

Fräswendel:

Wird vom Motor angetrieben, zerkleinert Schnee und Eisteile und ist durch ein Gehäuse geschützt.

Links und rechts des Fräsgetriebes befinden sich Sicherungsbolzen, die bei Berührung eines Fremdkörpers brechen und somit Fräswendel und das Fräsgetriebe schützen.

Der Fräskopf kann hydraulisch gesenkt und gehoben werden, sowie seitlich nach links oder rechts geschwenkt werden.

Schleuderrad:

Schleudert den zerkleinerten Schnee mit hoher Geschwindigkeit durch das Auswurfkamin.

Auswurfkamin:

Durch das Drehen des Kamins kann die Auswurfrichtung des Schnees bestimmt werden.

Mit der Auswurfklappe kann die Wurfweite reguliert werden.

Schneeraupen:

Die spezielle Gummimischung erlaubt dem Gerät, sich sowohl auf weichem wie auch auf hartem Schnee vorwärts zu bewegen.

Seitenschneider:

Dient als Orientierungshilfe im Schnee.

Holzstab:

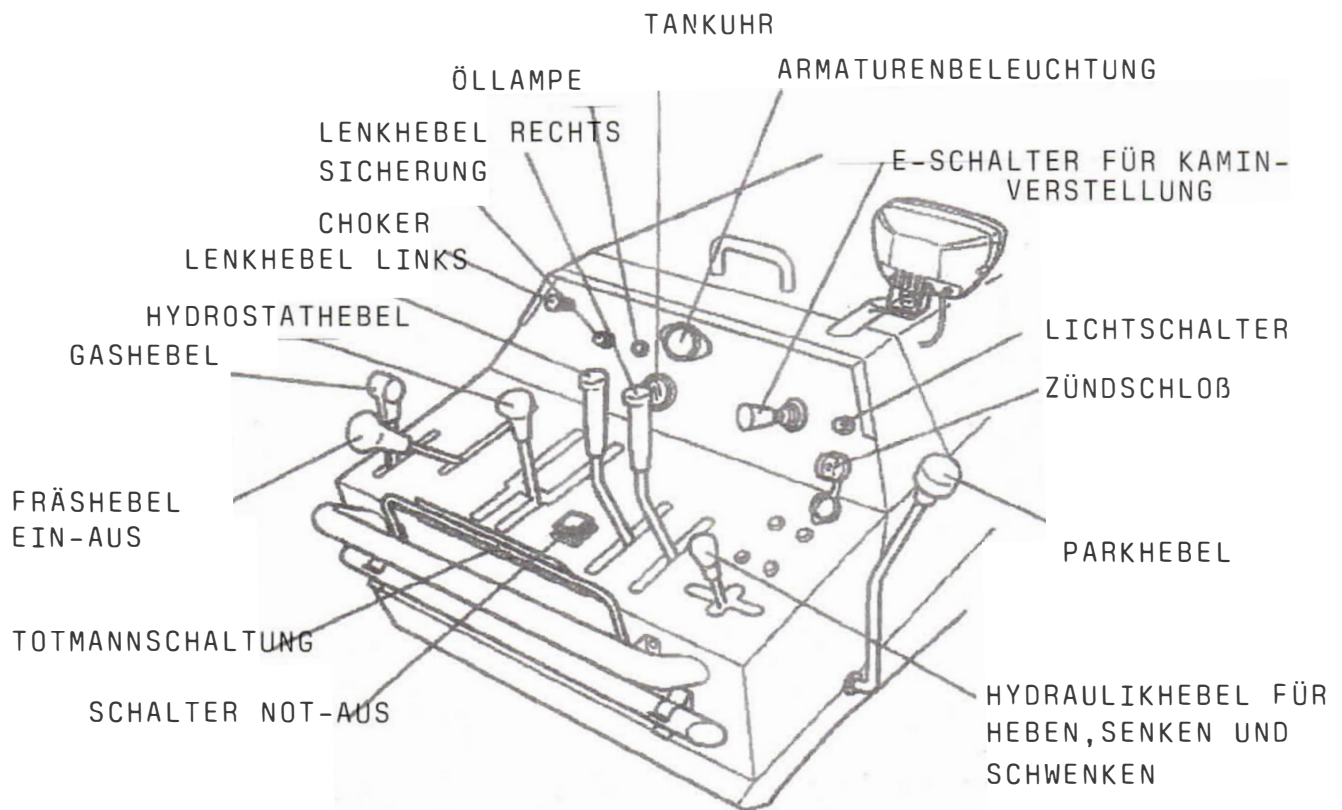
Bei Verstopfung des Kamins darf nur mit Hilfe dieses Stockes das Kamin gereinigt werden.

NIE mit der Hand das Kamin räumen !

Schleifschuhe:

Befinden sich links und rechts unterhalb des Fräsgehäuses und dienen zur Höhenverstellung des Fräsgehäuses.

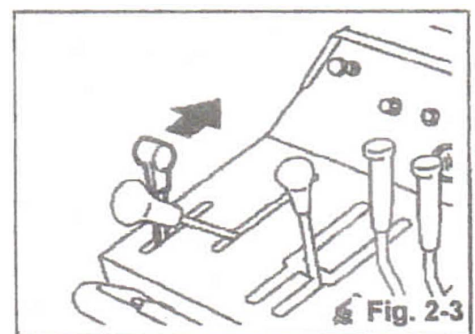
Beschreibung des Bedienungspultes:



Funktion der Teile des Bedienungspults:

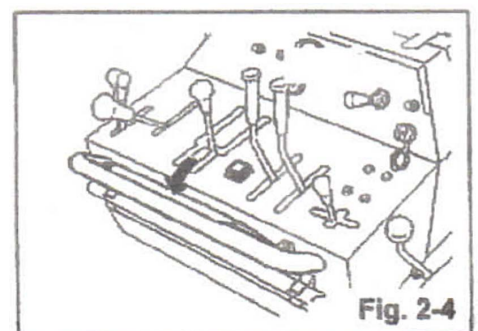
Gashebel:

Beim Fräsen Gashebel auf volle Geschwindigkeit nach vorne schieben.



Sicherheitshebel:

Während des Fräsens niederdrücken. Wenn Sie loslassen, stoppt der Motor die Vorwärtsbewegung oder Rückwärtsbewegung, der Fräskopf und das Gebläse.



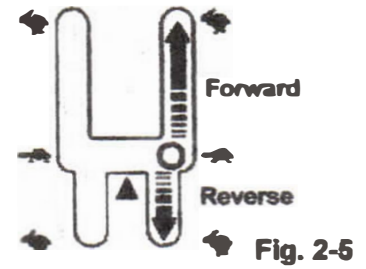
Hydrostathebel:

Wenn dieser Hebel nach rechts geleg wird, können Sie schneller (ohne Fräsen) nach vorne oder retour fahren.

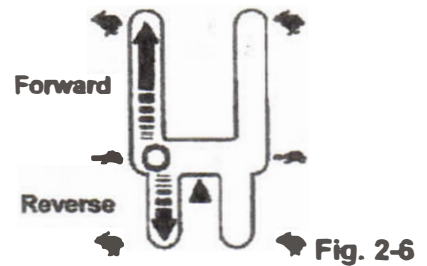
Wenn der Hebel nach links gestellt wird, können Sie die Fräsarbeiten schnell oder langsam durchführen.

Wenn Sie die Maschine stoppen, immer die Parkbremse einlegen, da sonst die Maschine wegrollen könnte!

In the case of Movement



In the case of Snow Removal

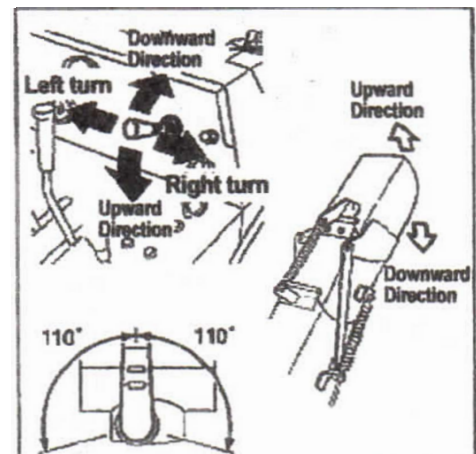


E-Schalthebel:

Wird dieser Hebel nach links oder rechts bewegt, wird das Auswurfkamin bis zu 110 Grad gedreht.

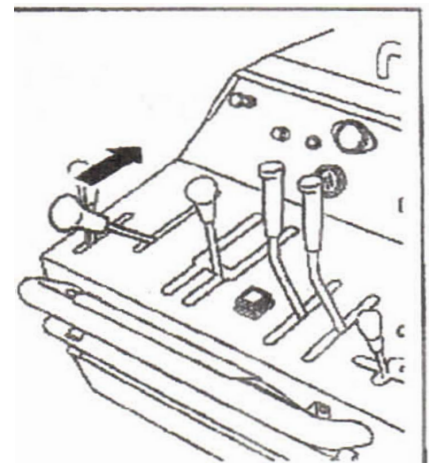
Wird der Hebel nach oben gedrückt, wird die Auswurfweite geringer.

Wird der Hebel nach unten gedrückt, wird die Auswurfweite vergrößert.



Fräshebel:

Diesen Hebel langsam nach vorne bewegen. Die Fräswendel wird eingeschaltet. Beim Zurückbewegen stoppt die Fräswendel.



Hydraulikhebel zur Fräskopfeinstellung:

Wird der Hebel zurückgezogen, hebt sich der Fräskopf.
Wird der Hebel nach vorne gedrückt, senkt sich der Fräskopf.
Wird der Hebel nach links gedrückt, neigt sich der Fräskopf nach links. Wird der Hebel nach rechts gedrückt, neigt sich der Fräskopf nach rechts.

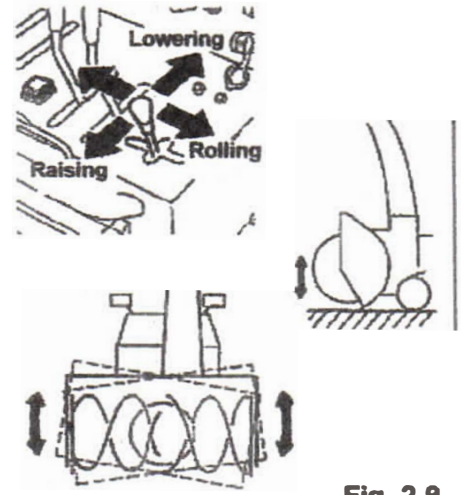


Fig. 2-9

Lenkhebel:

Wird dieser Hebel nach rechts bewegt, dreht sich die Maschine nach rechts. Dasselbe funktioniert auch nach links.

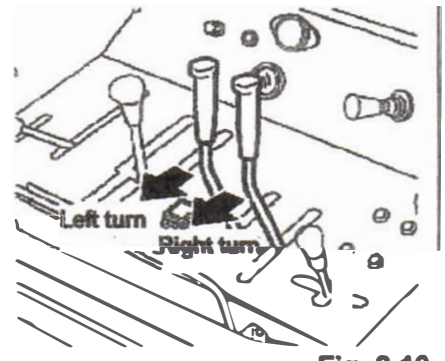


Fig. 2-10

Auswurfklappe:

Wird dieser Hebel zurückgezogen, verringert sich der Auswurf.
Wird er nach vorne geschoben, vergrößert sich der Auswurf.

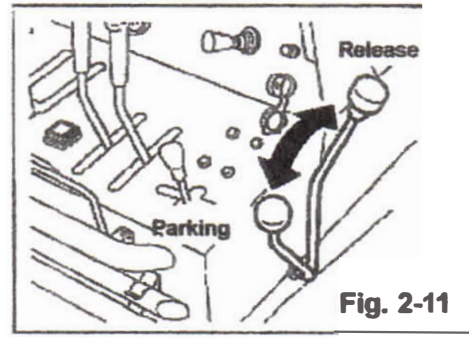


Fig. 2-11

Antriebsschema:

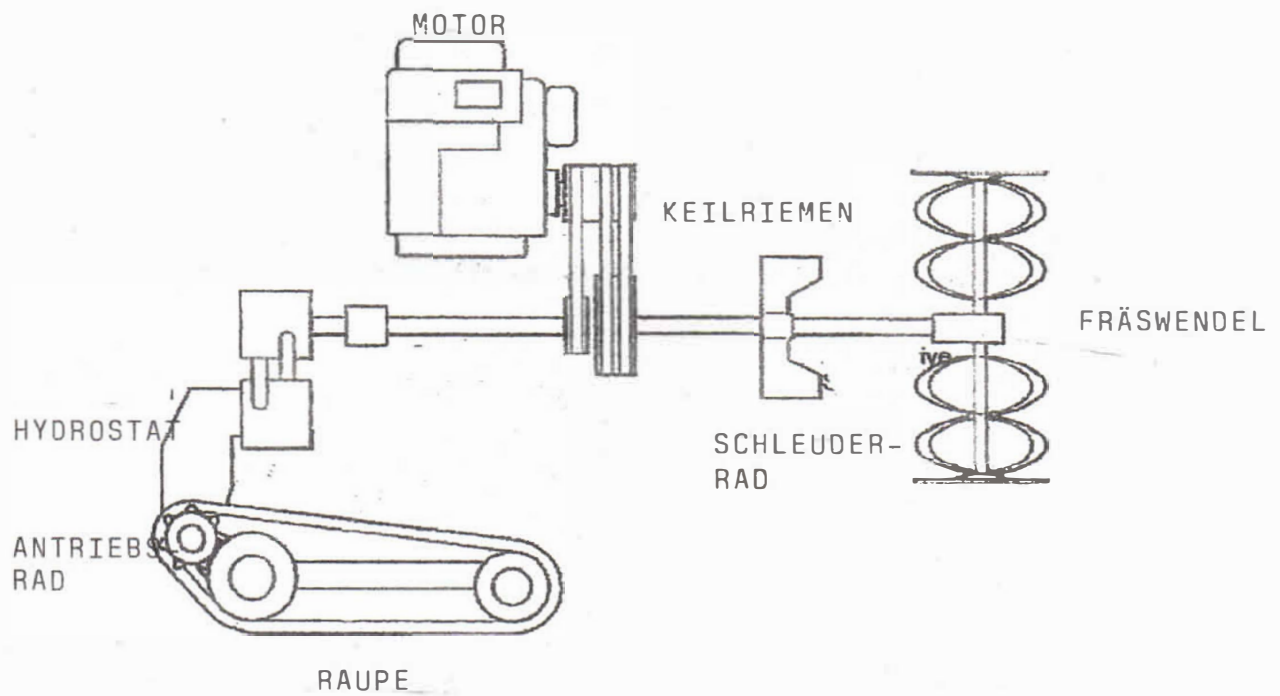
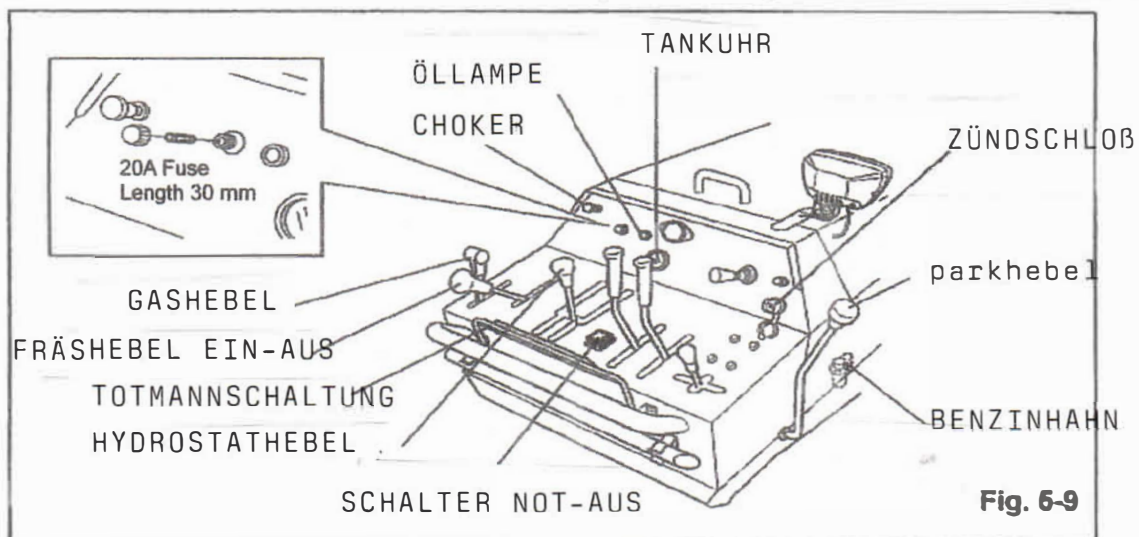


Fig. 3-1

Sicherheitshinweise:

Ist der Fräshebel eingeschaltet, kann die Maschine nicht gestartet werden.
Der Hydrostat-Hebel muss auf H-Mittelstellung sein. Die Totmann-Sicherheitsschaltung muss niedergedrückt werden, sonst kein Starten möglich. Der Not-Stopp-Aus-Schalter muss rot leuchten, ansonsten kein Starten möglich.



Kontrolltätigkeiten:

Kontrollieren Sie, ob sieb kein Kabel, Schnüre oder ähnlich aufwickelbares Material im Schnee befinden, da ansonsten die Simmeringe beim Fräsgetriebe undicht werden könnten.

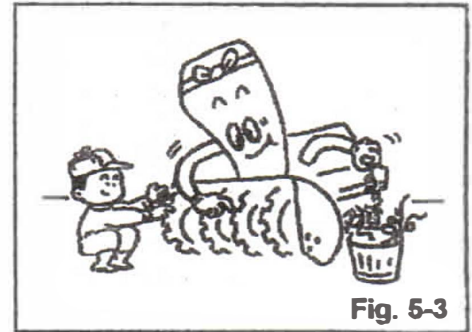


Fig. 5-3

Tägliche Motorölkontrolle erforderlich.
 Füllmenge: 1,4 Liter. Benzintankinhalt: 13
 Liter. Nachfüllen nur bei abgestelltem Motor
 auf ebener Fläche.
 (abgekühlter Motor)

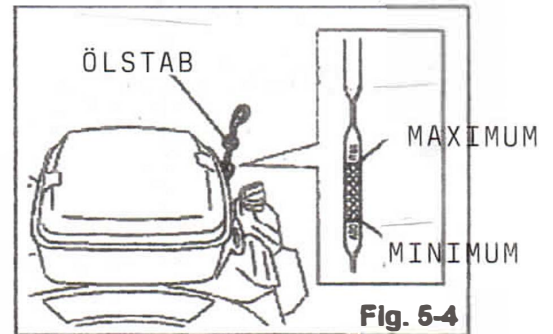


Fig. 5-4

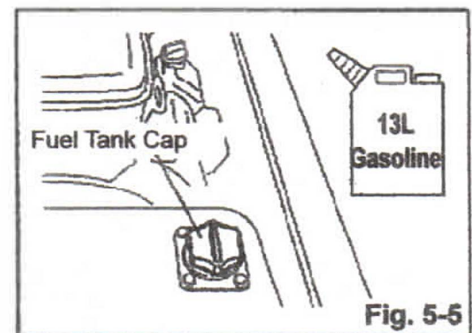


Fig. 5-5

Zahnkranz bei Kaminverstellung ab
 und zu einfetten, ebenso den Seilzug
 beim Kaminklappenmotor.

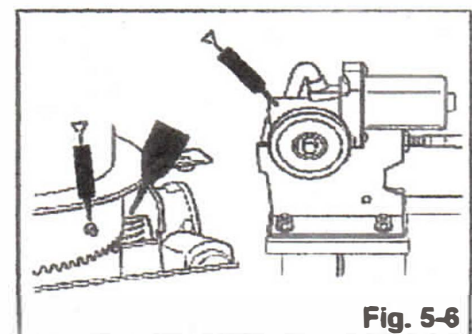


Fig. 5-6

Ab und zu Spannung der Raupenbänder
 kontrollieren - wenn nötig nachziehen.

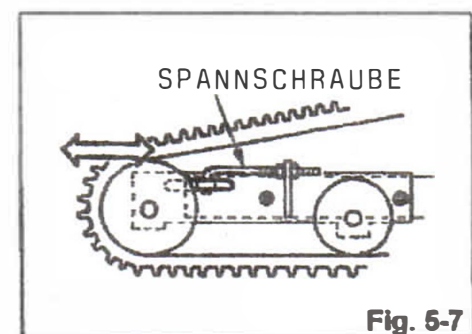
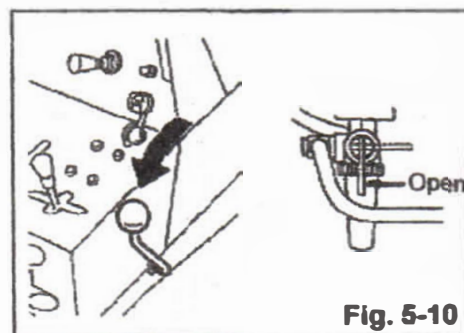


Fig. 5-7

Startvorgang:

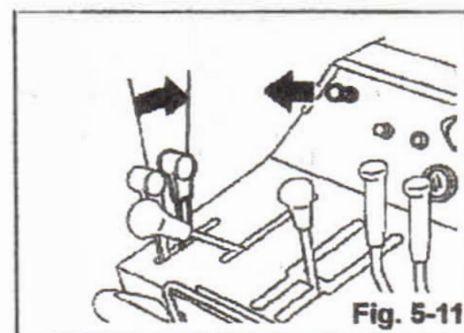
Parkbremse auf Parkposition.

Benzinbahn öffnen.



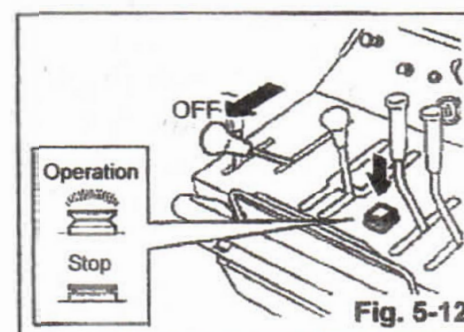
Choker ziehen und Halbgas geben.

Hydraulikhebel auf B-Mittelstellung.



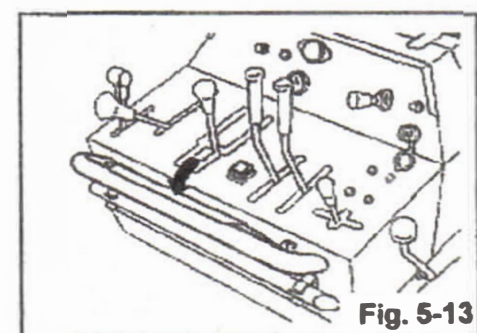
Fräshebel auf „AUS“-Position.

Not-Aus-Hebel auf Position „EIN“
(=hohe Position)

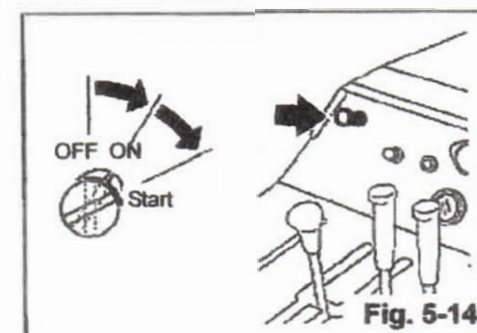


Totmannschaltung drücken.

Zündschloss auf Position „EIN“
und starten.



Choke wieder hineinschieben.

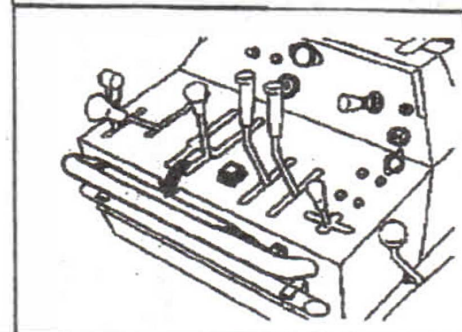
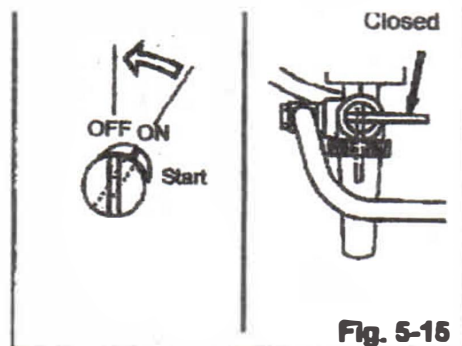


Motor abschalten:

Gas zurücknehmen,
Zündschlüssel auf „STOPP“-Position.

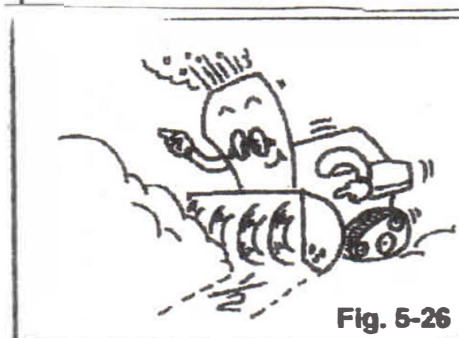
Benzinhahn schliessen.

Hydrostathebel auf B-Mittelposition.

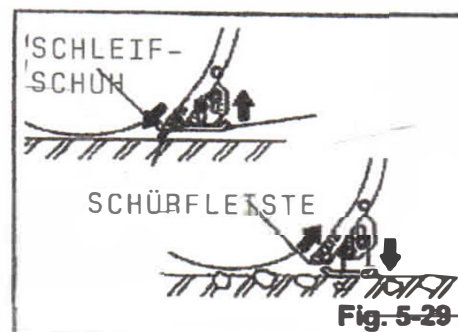


Schneeräumung bei unterschiedlichen Bedingungen:

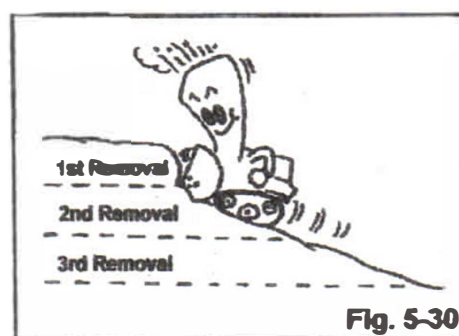
Bei nassem (schwerem) Schnee ca.
halbe Trommelbreite räumen.
(Schutz der Antriebsriemen)



Bei Pflastersteinen oder Asphaltbelag
können die Schleifschuhe und die
Schürfleiste unterschiedlich eingestellt
werden.

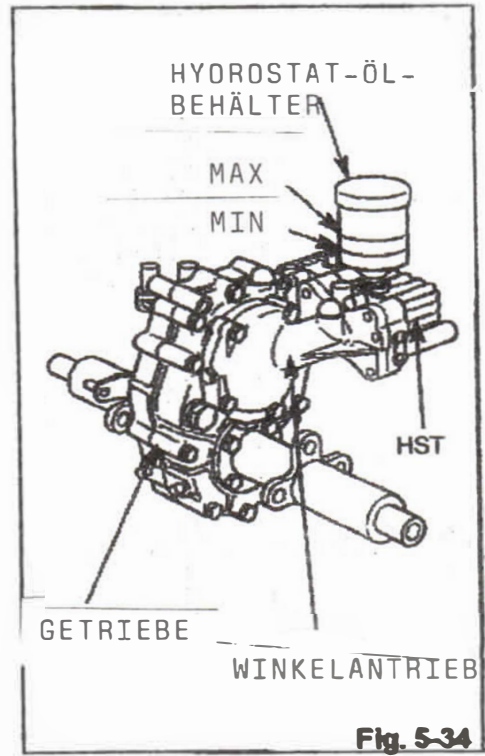


Bei hoher Schneelage kann durch
Anheben des Fräskopfes der Schnee
schichtweise abgetragen werden.

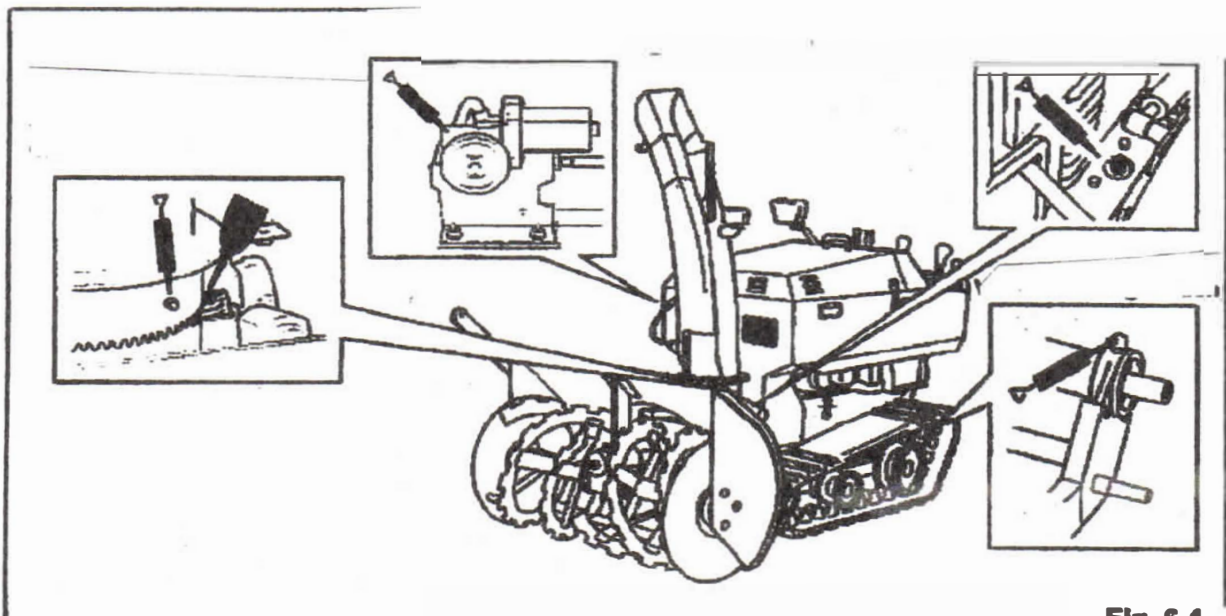


Kontrolle des Hydrostats:

Füllmege des Hydrostatöls muss zwischen den eingezeichneten Messmarkierungen liegen.

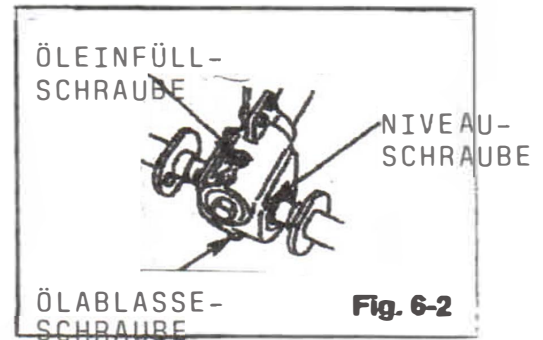


Bei der hinteren Antriebsachse befinden sich links und rechts je ein Schmiernippel, die während des Winterbetriebs öfters geschmiert werden müssen. Zahnkranz des Drehkamins sollte öfter geschmiert werden. Ebenso das Seil des Kaminklappenverstellmotors. Beim Drehpunkt des Fräskopfgehäuses befindet sich ebenfalls ein Schmiernippel, welcher öfters gefettet werden sollte.



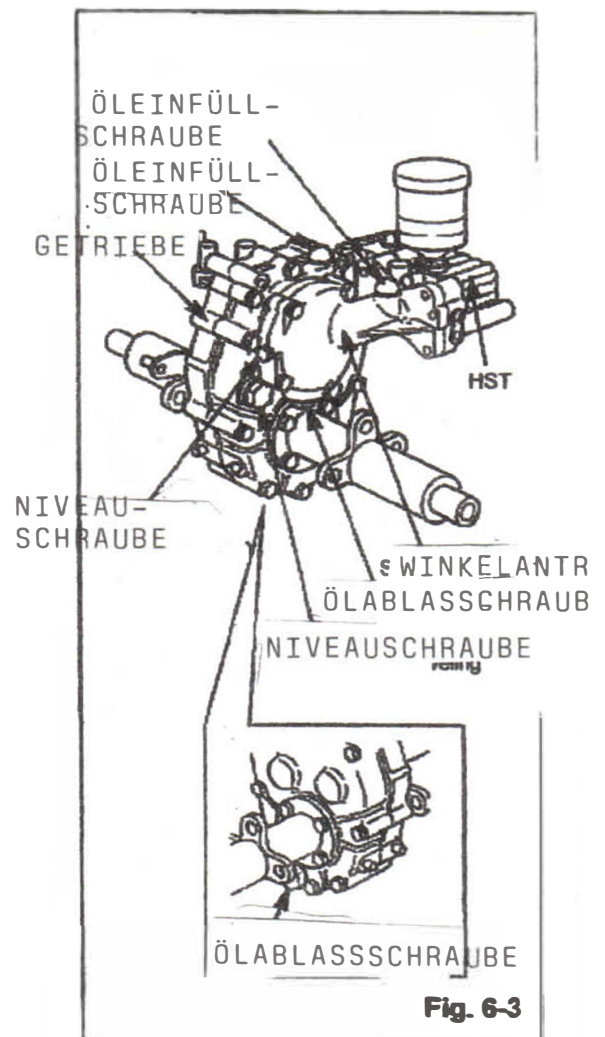
Ölwechsel beim Fräsgetriebe:

Erster Wechsel nach 10 Betriebsstunden notwendig. Weitere Wechselintervalle nach 25 Stunden.
Getriebeöl: SAE 90
Menge: 0,5 Liter



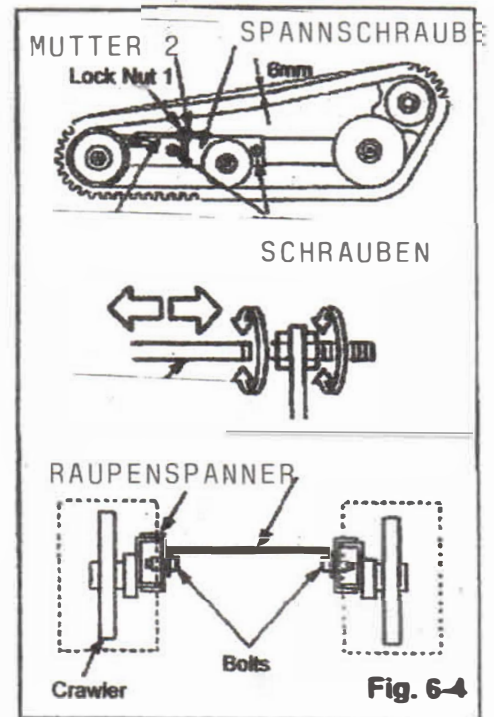
Hydrostat, Getriebe und Winkelantrieb haben dasselbe Öl.
Bis zum Überlaufniveau füllen.
Getriebe: 1 Liter Füllmenge.
Winkelantrieb: 0,1 Liter

Ölviskosität:
Castrol Agri MP Plus 10W30



Spannen der Raupen:

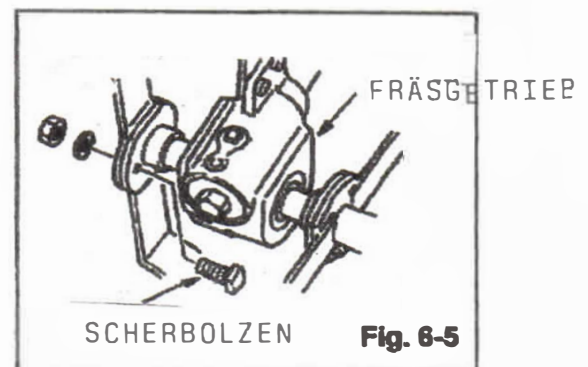
**Durchhang von ca. 6 mm ist Standard.
Seitliche Bolzen lösen, dann mit
Spannvorrichtung spannen.
Anschließend Muttern wieder kontern !**



Scherbolzenmontage:

Siehe Bild!

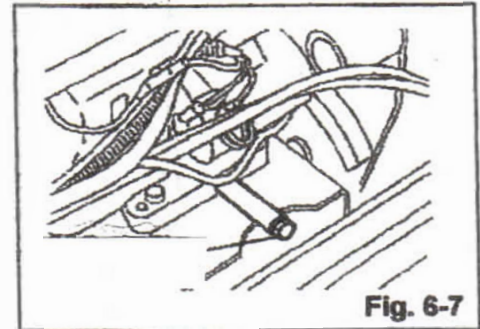
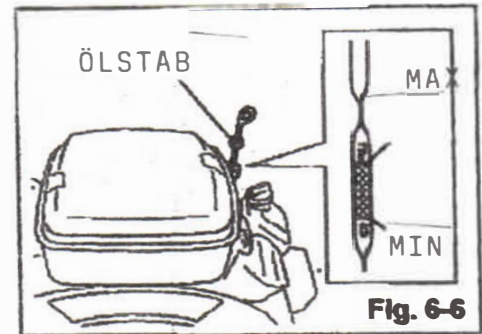
Ab und zu Scherbolzen auf festen Sitz überprüfen !



Motorölkontrolle:

Ölstab herausziehen und Niveau kontrollieren.

Ölstand muss auf Maximum sein. Spätestens nach 5 Betriebsstunden kontrollieren. Falls notwendig, Öl nachfüllen.



Motorölwechsel:

Erster Wechsel nach ca. 25 Std. notwendig.

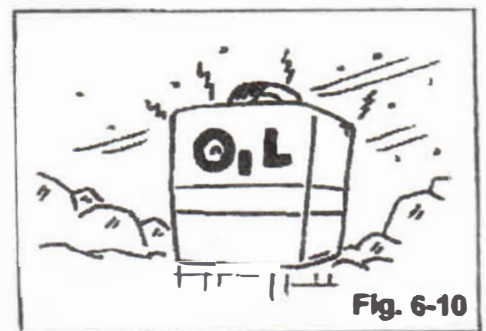
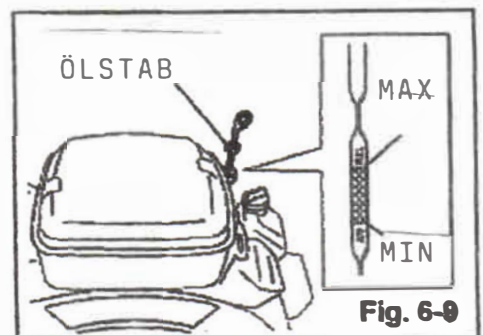
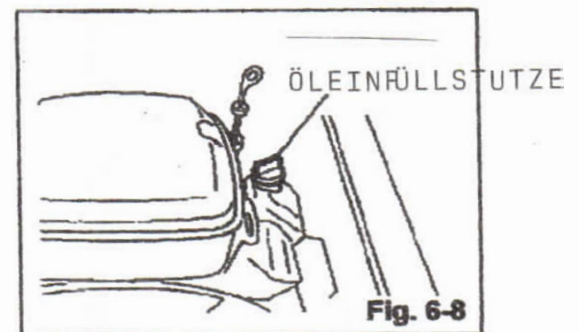
Empfehlenswert am Ende der Wintersaison.

Inhalt: 1, 4 Liter

Zuerst nur 1 Liter nachfüllen.

Maschine ca. 30 Sekunden laufen lassen. Dann das fehlende Öl nachfüllen.

Viskosität: SAE 15 W 40



Technische Daten der Maschinen:

Modell	Y9 – 14 Gs	Y9 –16Gs
Schneeräumbreite	900 mm	900mm
Schneeräumhöhe	600mm	600mm
Schneeräumleistung	80t	85t
Hydrostat	stufenlos	stufenlos
Geschwindigkeit vw	0- 3,000m/h	0 –3,000m/h
Geschwindigkeit rw	0 –1,500m/h	0-1,500m/h
Kaminverstellung	Max. 110 Grad	Max. 110 Grad
Vorbauverstellung	Hydraulisch	hydraulisch
Auswurfklappe u.Kaminverstellung	elektromechanisch	elektromechanisch
Name,Type	Luftgek.V-2Zyl.OHV Briggs/Stratton	Luftgek.V-2Zyl. OHV Briggs/Stratton
Modell	295447	305447
Hubraum u. Leistung	480 ccm 10.3KW (14PS/3600rpm)	480ccm 11.8KW (16PS/3600rpm)
Benzin	bleifrei	bleifrei
Tankinhalt	13 Liter	13 Liter
Starter	12 V-elektr.	12 V-elektr.
Batterie	42B19L	42B19L
Gesamtlänge	1.855mm	1.855mm
Gesamtbreite	900mm	900mm
Gesamthöhe	1.444mm	1.444mm
Gewicht	350kg	350kg
Sicherheitsvorkehrung	Totmannschaltung	Totmannschaltung
Arbeitslampe	Ja	Ja
Seitenschneider	Ja	ja
Tankuhr	Ja	ja

RA TECHNIK

Generalimporteur Österreich

RA-Technik
Rudigier Andreas
Gewerbepark Ulmich 692
A-6555 Kappl

www.ra-technik.com
www.yanase.at

Diese Betriebsanleitung fürs Smartphone:



YANASE

Um die Ersatzteilliste zu laden,
bitte das entsprechende
Modell anwählen:

[Modell 9-14 G](#)

[Modell 9-16 G](#)